des Bundeslandes möglich ist, da in einigen Bereichen West- und Oberhessens keine Mitarbeiter vorhanden sind. Weitere potentielle Mitarbeiter möchten sich bitte mit dem Sprecher der Arge, PHILIPP M. KRISTAL, Pankratiusstraße 2, 6842 Bürstadt 1, in Verbindung setzen.

Als "Erster Beitrag zur Faunistik der hessischen Lepidopteren" erschien von DAGMAR ENGEL Ende 1987 in den "Nachrichten des entomologischen Vereins Apollo", Frankfurt, eine Aufarbeitung der Tagfalterbestände des Museums Wiesbaden. Frau ENGEL hatte am Museum eine ABM-Stelle. Frau KERSTIN OERTER erfaßte im Rahmen eines Werkvertrags mit der HLfU die Hesperiidae des Museums Wiesbaden und publizierte diesen "Zweiten Beitrag zur Faunistik der hessischen Lepidopteren" inzwischen bereits in den "Mitteilungen des I.E.V.".

Im Moment kümmert sich die Arge um die Erstellung einer "Vorläufigen Roten Liste der Tagfalter Hessens". Weiterhin soll demnächst bereits mit der Grunddatenerfassung für zusätzliche Gruppen außer den Tagfaltern begonnen werden; die Koordination für die Zygaeniden liegt bei HANS SEIPEL, weitere Gruppenkoordinatoren werden im Herbst bestimmt.

WOLFGANG A. NÄSSIG

Aus der Arbeitsgemeinschaft der Heteropterologen

Die kleine Gruppe der Heteropterenspezialisten im IEV hat in den letzten Jahren neben der Beschäftigung mit lokalen Faunen besonders intensiv über Wanzen aus Griechenland und Kreta gearbeitet.

INGRID HOPP publizierte zusammen mit ERNST HEISS, Innsbruck, die "5. Mitteilung über Wanzen aus Kreta". Im Rahmen ihres Promotionsthemas beschrieb sie eine neue Gattung der Oxycareninae, einer Unterfamilie der Lygaeidae oder Bodenwanzen.

CHRISTIAN RIEGER, Nürtingen, stellte neue Wanzenfunde aus Baden-Württemberg zusammen mit Anmerkungen zur Systematik neu aufgestellter Arten. Im Rahmen einer Revision der umfangreichen Gattung *Phytocoris* beschrieb er eine neue Art aus Griechenland.

HANNES GÜNTHER, Ingelheim, war Co-Autor von HEISS bei der "4. Mitteilung über Wanzen aus Kreta". Außerdem führte er Untersuchungen zur Faunistik von Naturschutzgebieten am Mittelrhein und im Westerwald durch.

Literatur:

GÜNTHER,H. (1987): Die Wanzen (Hemiptera, Heteroptera) des NSG Mainzer Sand. - Mainzer Naturw.Arch.,**25**:253-271.

--- (1987): Die Wanzen. In: Pflege- und Entwicklungsplan für Tongruben in verschiedenen Sukzessionsstadien im Raum Montabaur. - M.Gruschwitz, Hrsg.;Bonn.

HEISS,E. & GÜNTHER,H. (1986): Heteropteren aus Kreta IV. - Ber.nat.-med.Verein Innsbruck,**73**:119-131.

--- & HOPP,I. (1987): Heteropteren aus Kreta V. - Ber.nat.-med.Verein Innsbruck,**74**:185-195.

HOPP,I. (1987): *Urvaschia* n.gen., eine neue Wanzengattung aus dem Himalaya (Heteroptera, Lygaeidae, Oxycareninae). - Ent.Z.,**97**:225-240;Essen.

RIEGER,C. (1986): Was ist *Phytocoris pseudopini* E. W.? (Heteroptera, Miridae). - Nachr.bl.Bayer.Ent.,**35**:43-45; München.

--- (1986): Wanzen aus Malta (Insecta, Heteroptera). - Carolinea,**44**:87-90;Karlsruhe.

--- (1986): Ein neuer *Phytocoris* aus Griechenland (Heteroptera, Miridae). - Ent.Z.,**96**:136-139;Essen.

--- (1987): Ergänzungen zur Faunistik und Systematik einiger Wanzen in Baden-Würtemberg (Insecta, Heteroptera). - Jh. Ges.Naturk.Würtemberg,**142**:277-285;Stuttgart.

Verfasser:
Dr. Hannes GÜNTHER, Eisenacherstraße 25, D-6507 Ingelheim

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 13_3-4_1989

Autor(en)/Author(s): Günther Hannes [Johannes]

Artikel/Article: Aus der Arbeitsgemeinschaft der Heteropterologen 157-158